



GENERAL INFORMATION

www.kong.it

CS - ZÁKLADNÍ INFORMACE

DE - ALLGEMEINE INFORMATIONEN

EN - GENERAL INFORMATION

ES - INFORMACIÓN GENERAL

FR - INFORMATIONS GÉNÉRALES

IT - INFORMAZIONI GENERALI

NL - ALGEMENE INFORMATIE

PL - INFORMACJE OGÓLNE

PT - INFORMAÇÕES GERAIS

RU - ОБЩАЯ ИНФОРМАЦИЯ

ZH - 一般说明



KONG s.p.a.

Via XXV Aprile, 4 - (zona industriale)

I - 23804 MONTE MARENZO (LC) - ITALY

Tel +39 0341630506 - Fax +39 0341641550 - info@kong.it - www.kong.it

GENERAL INFO

ZZV05440 rev. 2

DE - Referenztext: ITALIENISCH

1 – ALLGEMEINE INFORMATIONEN

A) Die vom Hersteller gelieferten Informationen (nachstehend Informationen genannt) müssen vom Anwender vor dem Einsatz der Ausrüstung gelesen und gut verstanden werden.

Achtung: Die Informationen betreffen die Beschreibung der Eigenschaften, der Leistungen, der Montage, des Abbaus, der Instandhaltung, der Aufbewahrung, der Desinfektion usw. der Ausrüstung. Auch wenn sie einige Anwendungshinweise enthalten dürfen sie unter realen Umständen nicht als tatsächliche Bedienungsanleitung betrachtet werden (so wie die Betriebs- und Wartungsanleitung eines Autos einem nicht das Fahren beibringt und keine Fahrschule ersetzen kann). **Achtung:** Bergsteigen auf Fels und Eis, Abseilen, Klettersteige, Höhlenforschung, Ski-Bergwandern, Canyoning, Erkundung, Rettungsdienst, Tree-Climbing, Arbeiten in der Höhe sind alle sehr gefährliche Aktivitäten, die Unfälle auch mit tödlichem Ausgang verursachen können. Der Anwender übernimmt die Verantwortung für alle Risiken, die aus diesen Tätigkeiten und der Verwendung jeder unserer Ausrüstungen entstehen.

Diese Ausrüstung darf nur von körperlich geeigneten und bezüglich deren Gebrauch ausgebildeten (informierten und geschulten) Personen oder unter der direkten Aufsicht von Ausbildern/Aufsichthabenden benutzt werden, die deren Sicherheit gewährleisten.

B) Vor und nach dem Gebrauch muss der Anwender alle Kontrollen durchführen, die in den spezifischen

Informationen beschrieben sind und insbesondere sicherstellen, dass die Ausrüstung:

- in optimalem Zustand ist und richtig funktioniert, - für den Gebrauch geeignet ist: es sind nur die Techniken zugelassen, die nicht durchgestrichen sind, jeder andere Einsatz gilt als nicht sachgemäß und von daher potentiell als gefährlich.

C) Wenn der Anwender auch nur den geringsten Zweifel an den Sicherheitsbedingungen und der Wirksamkeit der Ausrüstung hat, muss er sie umgehend ersetzen, insbesondere nach einer Fallsicherung. Der unsachgemäße Gebrauch, die mechanische Verformung, das zufällige Herunterfallen, der Verschleiß, die chemische Verunreinigung, das Aussetzen bei Temperaturen von unter -30°C oder über 50°C bei Bestandteilen/Vorrichtungen aus Stoff/Kunststoff und + 100°C für metallische Ausrüstungen sind einige Beispiele anderer Ursachen, die die Lebensdauer der Ausrüstung verringern, einschränken oder sogar annullieren können. Es wird der persönliche Gebrauch der Ausrüstung empfohlen, um Schutzgrad und Wirksamkeit konstant zu überwachen.

D) Diese Ausrüstung kann in Verbindung mit anderen Vorrichtungen benutzt werden, wenn diese mit den wichtigen Herstellerinformationen kompatibel sind.

E) Die Position des Anschlagpunkts ist von grundlegender Wichtigkeit für die Sicherheit bei einem Sturz im freien Fall: bewerten Sie sorgfältig die Höhe unter dem Anwender, die potentielle Fallhöhe, die Seilverlängerung, die Verlängerung bei Präsenz eines Aufpralldämpfers, die Statur des Anwenders und den Pendel-Effekt, um jedes mögliche Hindernis zu vermeiden (z.B. den Boden, das Reiben, Abschürfungen usw.).

F) Der Mindestwiderstand der Anschlagstellen bei natürlichen oder künstlichen Elementen muss mindestens 12 kN betragen. Die natürlichen Elemente (Fels, Pflanzen usw.) können nur empirisch bewertet werden, weshalb diese Bewertung von einer erfahrenen und sachkundigen Person ausgeführt werden muss, während die Bewertung der künstlichen Anschlagstellen (Metall, Beton usw.) wissenschaftlich ausgeführt werden kann. Diese Bewertung muss von einer qualifizierten Person vorgenommen werden.

G) Es ist strengstens verboten, das Produkt zu verändern und/oder zu reparieren:

H) Die Ausrüstung keinen Hitzequellen oder chemischen Substanzen aussetzen. Die direkte Sonnenstrahlung vor allem bei Textil- oder Kunststoffsaurüstungen auf ein Mindestmaß verringern.

Bei niedrigen Temperaturen und Feuchtigkeit kann es zu Eisbildung kommen, die bei Textilvorrichtungen deren Flexibilität beeinträchtigen und das Risiko von Schnitten oder Abschürfungen steigern kann.

I) Prüfen, dass die Ausrüstung ganz, in Originalverpackung und mit den entsprechenden Hinweisen des Herstellers geliefert wird. Für Ausrüstungen, die in andere Länder als die ursprünglichen Bestimmungsländer verkauft werden, ist der Händler verpflichtet, diese Informationen zu prüfen und die Übersetzung derselben zu liefern.

L) Alle unsere Ausrüstungen wurden Stück für Stück im Einklang mit den Verfahren des zertifizierten Qualitätssystems nach UNI EN ISO 9001 geprüft/kontrolliert. Die persönlichen Schutzausrüstungen wurden von der benannten Stelle zertifiziert, die in den spezifischen Gebrauchsanweisungen der Ausrüstung genannt ist und, wenn in Klasse III, auch der Überwachung der Produktion - lt. Artikel 11/B der Richtlinie 89/686/EWG oder des Anhangs V und VIII des Reglements 2016/425 - durch die benannte Stelle unterzogen, deren Akkreditierungsnummer auf dem Produkt markiert ist.

Achtung: Trotz aller Anstrengungen schaffen es die Labortests, die Abnahmeprüfungen, die Informationen und Normen nicht immer, die Praxis wiederzugeben, weshalb die Resultate, die bei tatsächlichen Einsatzbedingungen der Ausrüstung in der natürlichen Umgebung erhalten werden, manchmal auch beachtlich hiervon abweichen können. Die besten Anleitungen sind die ständige Gebrauchspraxis unter der Aufsicht kompetenter und geschulter Personen.

2 – ARBEITEN IN DER HÖHE

Zusatzinformationen für persönliche Sicherheitssysteme zum Schutz vor Sturz aus der Höhe.

Für die Sicherheit zum Schutz vor Stürzen aus der Höhe ist es wesentlich:

- eine Risikoeinschätzung vorzunehmen und sicherzustellen, dass das gesamte Sicherheitssystem, dessen Bestandteil diese Vorrichtung ist, zuverlässig und sicher ist,

- Einen Notfallplan vorzubereiten, um eventuell auftretende Notfälle zu beheben, die bei dem Gebrauch der Vorrichtung eintreten können,

- Sicherzustellen, dass die Anschlagrüstung oder der Anschlagpunkt immer so hoch als möglich positioniert ist und dass die Arbeit so ausgeführt wird, dass die möglichen Stürze und die jeweilige Höhe auf ein Mindestmaß reduziert werden.

- Sicherzustellen, dass die benutzten Ausrüstungen zweckgeeignet und zertifiziert sind.

Wichtig: Bei einem Absturzschutzsystem muss unbedingt ein Ganzkörper-Auffanggurt nach den einschlägigen Vorschriften verwendet werden.

3 – INSTANDHALTUNG UND LAGERUNG

Die Instandhaltung dieses Produkts sieht vor:

- häufiges In lauwarmem Trinkwasser (30°C) waschen, ggf. mit dem Zusatz eines Neutralreinigers. Ausspülen und ohne Schleudern trocknen, dabei nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen, - die beweglichen Teile schmieren (nur bei metallischen

Ausrüstungen), dabei silikonhaltige Öle benutzen. Diese Arbeiten nach dem Trocknen der Ausrüstung vornehmen und dabei den Kontakt mit den Textilteilen vermeiden, Außerdem, bei Bedarf:

- desinfizieren und dabei die Ausrüstung eine Stunde lang in lauwarmem Wasser einweichen, das mit 1%

Bleichmittel (Natriumhypochlorit) verdünnt wurde. Mit Trinkwasser ausspülen und ohne Schleudern trocknen, dabei nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen, Die Textilausrüstungen nicht im Autoklav sterilisieren.

Lagerung: die Ausrüstungen trocken (relative Feuchtigkeit 40-90%), kühl (Temperatur 5-30°C) und dunkel lagern. Die Umgebung muss neutral sein (auf keinen Fall in salzigen und/oder sauren Umgebungen einlagern). Scharfe Kanten, korrodierende Substanzen und anderen beeinträchtigende Bedingungen vermeiden.

4 – KONTROLLEN UND ÜBERPRÜFUNGEN

Wir empfehlen, unbedingt die Kontrollen vor und nach dem Gebrauch auszuführen, die in den spezifischen Betriebsanleitungen der Ausrüstung beschrieben sind. Abgesehen von strengeren Gesetzaufgaben müssen die Prüfungen der Ausrüstungen in Kategorie III einmal jährlich ab dem ersten Gebrauch von einer sachkundigen Person ausgeführt werden, die vom Hersteller ausgebildet und befugt wurde. Die Resultate der regelmäßigen Kontrollen müssen auf den Kontrolldatenblättern der Ausrüstung oder in das entsprechenden Register eingetragen werden.

5 – STANDZEIT DER AUSRÜSTUNG

Die Lebensdauer der metallischen Vorrichtungen ist theoretisch unbegrenzt, während die der textilen Produkte und der Synthetik- und Kunststoffprodukte auf 10 Jahre ab Produktionsdatum begrenzt ist, vorausgesetzt, dass:

- die Betriebsbedingungen Punkt 1C einhalten,

- die Instandhaltung und Lagerung gemäß Punkt 3 erfolgen,

- die Resultate der Kontrollen vor und nach dem Gebrauch positiv waren,

- die Ausrüstung korrekt benutzt wurde und ¼ der markierten Last nicht überschritten wurde.

Entfernen Sie Ausrüstungen, welche die Kontrollen vor und nach dem Gebrauch oder die regelmäßigen Kontrollen nicht bestanden haben.

6 – GESETZLICHE AUFLAGEN

Berufliche und freizeitrelevante Tätigkeiten werden häufig von einschlägigen Landesgesetzen geregelt, die Einschränkungen nach sich ziehen können bzw. das Tragen von PSA und die Vorbereitung von Sicherheitssystemen verlangen, deren Bestandteile die PSA sind. Der Anwender ist verpflichtet, diese Gesetze zu kennen, die andere Grenzwerte als die vorsehen können, die in diesen Anleitungen zu finden sind.

7 – GARANTIE

Der Hersteller garantiert die Konformität der Ausrüstung mit den zum Zeitpunkt der Herstellung geltenden einschlägigen Auflagen. Die Mängelgarantie ist auf die Fabrikationsfehler und Rohstoffmängel begrenzt: Sie umfasst nicht den normalen Verschleiß, Rosten, Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. Verwendung bei Wettkämpfen, durch unsachgemäße Instandhaltung, Transport, Aufbewahrung oder Lagerung usw.. Die Garantie verfällt bei Änderungen oder Manipulationen der Ausrüstung. Die Gültigkeit entspricht der gesetzlichen Garantie des Landes, in dem die Ausrüstung verkauft wird, ab dem Verkaufsdatum durch den Hersteller. Nach dieser Frist können gegenüber dem Hersteller keinerlei Ansprüche geltend gemacht werden. Jede Anfrage für eine Reparatur oder das Auswechseln unter Garantie muss mit dem Kaufbeleg versehen sein. Wenn der Defekt anerkannt wird, dann verpflichtet sich der Hersteller zur Reparatur oder nach ihrem Dafürhalten zum Auswechseln oder zur Geldrückgabe der Ausrüstung. Die Haftung des Herstellers geht in keinem Fall über den Rechnungspreis der Ausrüstung hinaus.



KONG s.p.a.

Via XXV Aprile, 4 - (zona industriale)

I - 23804 MONTE MARENZO (LC) - ITALY

Tel +39 0341630506 - Fax +39 0341641550 - info@kong.it - www.kong.it

GENERAL INFO

ZZV05440 rev. 2

LEGENDE DER PIKTOGRAMME



Korrekte verwendung



Falsche verwendng



Gefährlich!



Lebensgefahr!



Anschlagpunkt

SERIENNUMMER

LLLLLL YY XXXX

LLLLLL

Produktionscharge

YY

Produktionsjahr

XXXX

Laufende nummer

MARKIERUNG



Die Einhaltung der Richtlinie 89/686/EWG \ Verordnung (EU) 2016/425

0426

Benannte Stelle für die Überwachung der Herstellung:
ITALCERT Viale Sarca, 336 - 20126 Milano - Italia



UIAA Standard Compliance



TP TC 019/2011

Eurasian Einhaltung der Technischen Regeln

EASA CM
no. CM-CS-005:2014

Übereinstimmung mit der EASA Certification Memorandum



MM/YYYY

Monat/produktionsjahr



MM/KKKK

Lebensdauer

P/N.....

Teilenummer



Immer die vom Hersteller gelieferten Informationen lesen und befolgen

PRÜFDATENBLATT

1				
2			3	
4			5	
6			7	
8	9	10	11	
	☺	☹		
	☺	☹		
	☺	☹		
	☺	☹		
	☺	☹		

1	Artikel
2	Produktionsjahr
3	Seriennummer
4	Kaufdatum
5	Kaufort
6	Datum der erstverwendung
7	Name des anwenders
8	Datum der überprüfung
9	Ergebnis der überprüfung
☺	Willigt
☹	Nicht konform
10	Kommentare
11	Unterschrift